

## Pressemitteilung

Nr. 71/2015

Potsdam, 26. Mai 2015

Heinrich-Mann-Allee 107  
14473 Potsdam

Pressesprecher: Florian Engels  
Hausruf: (0331) 866 35 20  
Funk: (0171) 219 02 01  
Fax: (0331) 866 35 24 / 25  
Internet: [www.mbjs.brandenburg.de](http://www.mbjs.brandenburg.de)  
[florian.engels@mbjs.brandenburg.de](mailto:florian.engels@mbjs.brandenburg.de)

Rekord beim sportlichen Nachwuchs:

### 1.523 Schülerinnen und Schüler bei Talentiade 2015

Die jetzt beendete Talentiade des Landessportbundes Brandenburg (LSB) verzeichnet einen neuen Teilnehmerrekord: In diesem Jahr haben sich 1.523 Schülerinnen und Schüler an den 20 Talentiade-Veranstaltungen im Land Brandenburg beteiligt, so viele wie noch nie. Sportminister Günter Baaske freut sich über den gewachsenen Zuspruch: „Die Talentiade ist ein Versprechen für die Zukunft für den Spitzen-, aber auch den Breitensport. Sportlich begabte Kinder finden anschließend im Sportverein oft eine neue Heimat, in der ihr Talent besonders gefördert wird.“ Die Talentiade wird vom Sportministerium mit jährlich rund 20.000 Euro gefördert.



Die Talentiade bringt sportliche Talente mit den Sportvereinen der Region zusammen. So haben sich auch in diesem Jahr zahlreiche Schülerinnen und Schüler nach den regionalen Talentiaden den Sportvereinen vor Ort neu angeschlossen.

Die Talentiaden des Landessportbundes sind regionale sportliche Veranstaltungen, zu denen **sportlich talentierte Drittklässler** eingeladen werden, die zuvor beim sogenannten EMOTIKON-Test überdurchschnittliche Ergebnisse erzielten. Der Test wird alljährlich im Sportunterricht der Grundschulen durchgeführt und von der Universität Potsdam begleitet. Damit lassen sich **Kinder mit besonderen motorischen Fähigkeiten** erkennen. Aber auch Sportlehrer können Schülerinnen und Schüler für die Talentiade empfehlen.

Unter fachkundiger Betreuung können die ausgewählten Drittklässler ihr motorisches Können in sportartbezogenen Tests unter Beweis stellen und die Bewegungsvielfalt verschiedener Sportarten kennenlernen. 2015 waren das Badminton, Basketball, Biathlon, Boxen, Fechten, Fußball, Gewichtheben, Golf, Handball, Hockey, Judo, Ju Jutsu, Kanu, Leichtathletik, Moderner Fünfkampf, Radsport, Ringen, Rudern, Segeln, Skisprung, Speedskating, Tennis, Tischtennis und Volleyball.

Wilfried Lausch, Vizepräsident für Leistungssport beim LSB, sagt: „Die Talentiaden sind bei vielen Schulen bereits fest im Terminkalender eingeplant. Dieses hohe Niveau wollen wir weiter ausbauen.“

Die **meistbesuchte Talentiade** war in diesem Jahr die Potsdamer Talentiade, bei der sich Anfang März 245 Kinder im Luftschiffhafen in insgesamt 13 Sportarten ausprobieren konnten. Schlusspunkt der diesjährigen Talentiaden war am 20. Mai 2015 in Wandlitz, als 137 Schülerinnen und Schüler aus dem Barnim ihr Talent unter Beweis stellten.

**Stationen 2015:** Rathenow, Falkensee, Cottbus, Wittenberge, Brandenburg an der Havel, Oranienburg, Potsdam, Gransee, Hohen Neuendorf, Fürstenwalde, Luckenwalde, Bad Freienwalde, Frankfurt (Oder), Strausberg, Eberswalde, Senftenberg, Königs Wusterhausen, Neuruppin, Finsterwalde und Wandlitz.

Das Sportministerium fördert den Brandenburger Sport **alljährlich mit 16 Millionen Euro**. Die Talentiade 2015 wurde mit rund 20.000 Euro gefördert. Daneben gibt es weitere regelmäßige Kooperationsmaßnahmen zwischen Sportvereinen und Schulen: Im Schuljahr 2013/14 haben fast 11.000 Schülerinnen und Schüler im Rahmen von 675 abgeschlossenen Kooperationsvereinbarungen dieses Sportentwicklungsprogramm genutzt. Davon profitieren auch die jährlich beteiligten ca. 250 Sportvereine, denn sie gewinnen auf diese Weise regelmäßig Kinder und Jugendliche für den Vereinssport.

Weitere Informationen unter: [www.emotikon-grundschulsport.de](http://www.emotikon-grundschulsport.de)